

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0461/07</b>	<b>Datum</b> 29.04.2008
<b>Dezernat: V</b>	<b>Amt 53</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	06.05.2008	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Gesundheits- und Sozialausschuss	11.06.2008	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	25.06.2008	öffentlich	Beratung
Stadtrat	03.07.2008	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>FB 02</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		
	<b>KFP</b>		
	<b>BFP</b>		

### **Kurztitel**

Beitritt der Landeshauptstadt Magdeburg in die Landesvereinigung für Gesundheit des Landes Sachsen-Anhalt

### **Beschlussvorschlag:**

Die Landeshauptstadt Magdeburg tritt der Landesvereinigung für Gesundheit des Landes Sachsen-Anhalt zum 1. Januar 2009 bei.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	X	NEIN	
	<b>X</b>					

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche		Finanzierung		Objektbezogene		Jahr der	
	Folgekosten/ Folgelasten		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Kassenwirk- samkeit	
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr	2009						
	keine							
Euro	1.025		Euro	1.025	Euro		Euro	2009

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm							
veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:	X	veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:	
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:							
				Jahr				Euro							
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr											
2009	mit	1.025	Euro		mit		Euro								
Haushaltsstellen 1.50000 588 000.8				Haushaltsstellen											
				Prioritäten-Nr.:											

Termin	01. Jan. 2009
--------	---------------

federführendes Amt 53	Sachbearbeiter Frau Borchert, Tel.: 60 04	Unterschrift AL/FBL
--------------------------	--	---------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	
-----------------------------------	--------------	--

**Begründung:****Beitritt der Landeshauptstadt Magdeburg  
zur Landesvereinigung für Gesundheit des Landes Sachsen-Anhalt e.V.**

Der Zweck der Landesvereinigung für Gesundheit ist die Förderung der Gesundheit, der Leistungsfähigkeit und des Wohlbefindens der Menschen in Sachsen-Anhalt. Sie orientiert ihre Arbeit auf die Ausprägung und Veränderung gesundheitlicher Verhaltensweisen und auf die Verbesserung der für die Förderung der Gesundheit wesentlichen Bedingungen.

Zu den Aufgaben der Landesvereinigung für Gesundheit gehört es, sich in die gesundheitspolitische Debatte mit Vorschlägen und Hinweisen einzubringen, Gesundheitsziele zu unterstützen und zu verfolgen, an der Erhaltung und Förderung von Gesundheit mitzuwirken und eine Verbesserung der Lebensqualität für die Menschen in Sachsen-Anhalt anzustreben.

Der gesundheitspolitische Aspekt verwirklicht sich, indem Gesundheitsförderung zu einem Maßstab gesellschaftlichen Handelns entwickelt wird. Darauf richten sich das gesundheitspolitische Engagement, die Projekte und die gesamte Vereinigung aus.

Wirtschaftliches, potenzial- und ressourcenorientiertes Arbeiten ist die Basis von Gesundheitsförderung. Diesem Gedanken fühlt sich die Landesvereinigung für Gesundheit verpflichtet.

Mitglieder der Landesvereinigung sind derzeit Körperschaften, Institutionen sowie Bürgerinnen und Bürger Sachsen-Anhalts, wie z. B. eine Reihe von Krankenkassen, die Kassenärztliche Vereinigung, die Stadt Halle, der Landessportbund und die Ärztekammer.

Die Landeshauptstadt Magdeburg ist in vielfältiger Weise in Fragen der Gesundheitsförderung aktiv. Im Jahr 2003 wurde die Stadt Magdeburg 59. Mitglied im Gesunde-Städte-Netzwerk. Die Stadt verpflichtet sich damit, auf eine Verbesserung der Gesundheit der Menschen in der Stadt hinzuwirken. Die Entwicklung einer gesundheitsfördernden Lebensweise, die in sozialer und ökologischer Hinsicht die Lebensinteressen der Menschen stützt und das Bemühen um eine gesündere Lebensweise auch im öffentlichen Handeln umsetzt, ist das Ziel der Arbeit des Gesunde-Städte-Projektes in der Landeshauptstadt Magdeburg. Aus diesem Projekt entwickelten sich eine Reihe von gesundheitsfördernden Projekten und Initiativen auf alle Altersgruppen bezogen.

Die Landeshauptstadt Magdeburg fühlt sich den 2003 neu formulierten fünf Gesundheitszielen des Landes Sachsen-Anhalts verpflichtet. Das taktische Projektmanagement der Gesundheitsziele liegt in den Händen der Landesvereinigung.

Die Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Magdeburg wird nicht nur eine Reihe von neuen Aspekten der Kooperation zu gesundheitspolitischen Fragen ergeben, sondern setzt auch ein Zeichen der Übernahme von Verantwortung innerhalb einer interdisziplinären Herangehensweise.

**Anlagen:**

- Anlage 1 – Satzung der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e. V.
- Anlage 2 – Beitragsordnung

Anlage 3 - Mitgliederverzeichnis